Die Spuren der Erdgeschichte im Vogtland

Million. Jahre | Periode | Gesteine, *Fundorte*, wichtige erdgeschichtliche Vorgänge, typische Lebewesen

vor 2 | Tertiär Quartär U | **Jetztzeit**
Bruchschollen werden zu Mittelgebirgen angehoben, Flüsse und Bäche graben sich ein, bilden Schotterterrassen und Kiesbetten, Entstehung der vogtländischen Goldseifen

65 | Kreide
140 | Jura
208 | Trias

Erdmittelalter
Zeit der Dinosaurier - im Vogtland keine Spuren
O im Vogtland nicht mehr nachweisbar
M Muschelkalk *Greiz Waldhaus* Nothosaurier
U Buntsandstein *Greiz Waldhaus*

Erdaltertum

225 | Perm
Rotliegendes nördlich des Vogtlandes („Roter Berg“ bei Werdau) - sonst im Vogtland nichts.

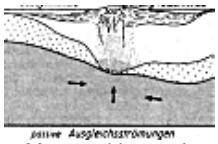
285 | Karbon

Steinkohlenwald
U (Kulm)

1. schnelles Absinken, dabei starkes Falten der Sedimente in der Tiefe

Tonschiefer *Greiz, unt. Schloss*
Sandstein *Kuhberg bei Brockau*
Grauwacke *Koßberg bei Kürbitz ->*

2. Aufschwimmen der gefalteten Sedimente zum Variszischen Faltengebirge (Sättel, Mulden). Die Sättel werden bis auf flache Rümpfe abgetragen

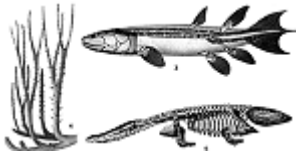


Fossilien: Schuppenbäume u.a.

Magma dringt auf: Bergener Granit mit Kontaktzone - *Theuma*

350 | Devon

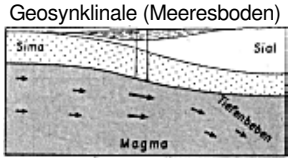
Riffkalke *Syrauer Drachenhöhle*
Grauwacke
O **Vulkanischer** vogtländische Kuppenlandschaft:
Diabas (Grünstein) „Pöhle, Hübel“, *Hartsteinwerk Herlassgrün*
U Tentakulitenkalk *Bücherfels Liebau* einfache Landwirbeltiere



405 | Silur

O Alaunschiefer
Ockerkalk
(Pöhl, Eisenberg)
M Alaunschiefer
Kieselschiefer
U *(Mühlwand)*

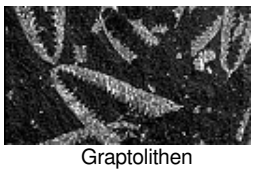
Plattentektonik
Geosynklinale (Meeresboden)



Riesenskorpione

kiefernlose Rundmäuler

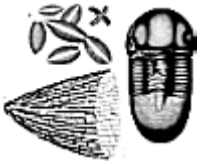
typische Leit-Fossilien:



Graptolithen

435 | Ordovizium

O Lederschiefer *Bühnau-Mühle*
M Hauptquarzit *Rotschau, Falte km 9,2*
Griffelschiefer
(Gräfenthaler Schichten)
U Phycodenschiefer *Stoppbachtal*



Leben nur im Meer:
komplexe Graptolithen, Trilobiten

Pelmatozoen

500 | Kambrium

O Phyllit
(Südost-Vogtland)
M Glimmerschiefer
(Erzgebirge)
U Gneis

Leben nur im Meer.
Trilobiten (dreigeteilte Gliedertiere) ,
Brachiopoden (Armfüßer)
Seelilien

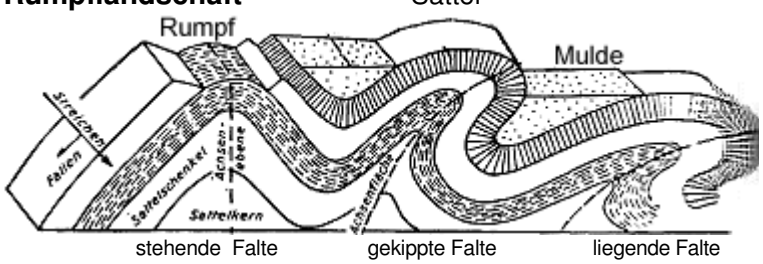
Fossilien des Burgess-Schiefer

570 | Präkambrium und früher

4500 Entstehung der Erde

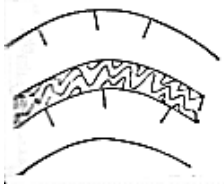
Erläuterung: O= Ober, M= Mittel, U= Unter

Rumpflandschaft



stehende Falte | gekippte Falte | liegende Falte

Bei einem Faltengebirge werden verstärkt die Sättel abgetragen, dadurch liegen an den Rümpfen Schichten unterschiedlichen Alters an der Oberfläche.
Vogtland - Ostthüringen



Selbstähnlichkeit:
Falten in Falten